083B WingMakers – wer sind sie?

Vorwort aus dem Internet zu dem Buch von Dieter Broers *„Das Ego im Dienste des Herzes“*



Gemälde der Kammer 23

Dieter Broers beschreibt es wunderbar, was wir bei der Betrachtung des nächsten Abschnittes unbedingt beachten sollten. Ich erlaube mir daher, seine „Einführung“ hier wiederzugeben!

Liebe Freunde,
bereits vor über zehn Jahren erfuhr ich von einer geheimnisvollen Gruppe die unter dem Namen „*WingMakers*“ für großes Aufsehen sorgte. Nach eigenen Angeben verfolgen die „*WingMakers*“ die Absicht, dass Bewusstsein der Menschheit anzuheben. Die Botschafter dieser Gruppe blieben dabei bisher stets anonym, deuten aber an, nicht unbedingt von dieser Welt zu sein. Vor kurzem erreichte mich ein Interview, welches Bill Ryan vom *Project Camelot* mit „James“ einer Leitfigur der *WingMakers* geführt hatte. Die markantesten Aussagen

dieses Interviews halte ich für so wichtig, dass mir zweitrangig erscheint, von wo diese Informationen stammen. Dieses Gespräch ist ein dringender Weckruf zum Aufwachen. In diesem Artikel möchte ich Euch einige Kernaussagen dieses Interviews vorstellen. Ich möchte Euch vorschlagen, die folgenden Zeilen mit Herz und Verstand zu überprüfen.

Menschen sind Götter ihres lokalen Multiversums

Nach den Beschreibungen der „*WingMakers*“ sind wir alle „Götter unseres lokalen Multiversums“, und gemeinsam bilden wir die Erste Quelle dieses Multiversums. Die „WingMakers“ reden von einem Systemgefüge, das sich über Millionen von Jahren hinweg gebildet hat, um die Menschheit wieder und wieder auf den Entwicklungsstand herunterzuziehen, aus dem heraus sie nichts als mangelhafte Kulturen hervorbringen kann. Mich erinnert diese Darstellung an das Werk der Archonten.

„Als Fazit lässt sich sagen, dass das Reich der Täuschung, das ich als Gefängnis bezeichnet habe, erschaffen werden musste, damit sich die Menschen versklaven ließen, ohne dass ihnen dies bewusst war. Alles, was geschehen ist, seit Anu damit begann, die Menschheit zu versklaven, war Blendwerk. Ohne dieses hätten die Menschen nicht mitgespielt, und Anu und die Elite wussten das. Nun macht sich die Erste Quelle den Menschen wieder bewusst.

Sie glauben vielleicht, sie hätten vergessen, aber das stimmt nicht. Sie haben nicht vergessen.“ Natürlich haben wir nicht vergessen. Vor allem nicht unsere Göttlichkeit. Für mich stellt sich das Erwachen (der Menschheit) als eine Erinnerung an unseren Wesenskern – unser Selbst – dar. Die „*Erste Quelle*“, wie sie „James“ nennt, entspricht meiner Ansicht nach dem Ursprungsraum, der „außerhalb“ der aller stofflichen Welten „verortet“ ist. Indem wir unser unsterbliches Selbst und somit unsere wahre Macht erkennen, wird sich im entsprechenden Verhältnis unserer Selbstermächtigung das Spiel der Manipulation (Matrix) auflösen. Mit James Worten: „Nicht die Organisationen, Regierungen,

Religionen, Sekten oder Milizen werden den Wandel bringen. Nur das Selbst, das sich in Harmonie mit der Natur befindet kann der Elite entgegentreten."

Das Unterdrückungsprogramm

Was wir als die Matrix bezeichnen beschreiben die WingMakers als „Das Geheime Systemgefüge" („***S****ouveränes Integrales System des* ***M****enschlichen* ***G****eistes*" – SMG). Primär dient dieses Systemgefüge der Unterdrückung der Menschen. Zum besseren Verständnis dieses Unterdrückungssystems erklärt uns James:

Das System des Menschlichen Geistes gliedert sich in drei Hauptfunktionsmechanismen:

- *das Unbewusste bzw. der genetische Geist*
- *das Unterbewusste und*
- *das Bewusste*

Diese drei Komponenten bilden zusammen das, was die meisten Menschen als Bewusstsein bezeichnen. Das SMG wirkt wie ein undurchsichtiger, verzerrender Schleier, der sich zwischen die Menschheit und ihr wahres Selbst geschoben hat, und dieser Schleier verfälscht die Ausdrucksform des Menschen innerhalb des Bereichs, den wir als Wirklichkeit bezeichnen.

Der unbewusste, genetische Geist ist die Wurzel der gesamten Menschheit, sämtlicher Familiengeschlechter ebenso wie jedes einzelnen Individuums. Unsere grundlegenden Gedankenmuster – und dies ist ganz wichtig – entstammen vorwiegend diesem unbewussten, genetischen Geistessegment unseres Bewusstseins. Zwar hält sich jeder Einzelne für ein individuelles, einzigartiges, eigenständiges Wesen, aber in Wahrheit ist er das nicht – nicht, was das SMG angeht. Stellen Sie sich selbst als ein Abbild der Menschheitsfamilie vor, das wiederum in einem Abbild Ihrer Eltern und Ihrer Familie steckt, das in einer individuellen Gestalt ruht: in Ihnen. Das „Sie" ist das individuelle Erscheinungsbild des SMG, aber es wurzelt ganz und gar in dem Boden,

den die Menschheit und Ihre Familie bilden. All dies wird in den sich entwickelnden Fötus eingespeist, lange bevor dieser geboren wird.

Eben deshalb bewegt sich der Mensch auch heute, nach tausenden Generationen, noch immer innerhalb derselben alten Muster von Habgier, Trennung und Selbstzerstörung. Das Bild im Spiegel trägt zwar mit jeder neuen Generation bessere Kleidung und macht einen immer gebildeteren Eindruck, aber unter der Oberfläche stecken noch immer dieselben Gefühle, Gedanken und Verhaltensmuster. Die soziale und kulturelle Entwicklung, die von den Unterhaltungs- und Bildungssystemen gesteuert wird, vereinnahmt das Individuum während der Entwicklungsjahre (im Alter zwischen 3 und 14), indem es die im SMG enthaltenen Programme und Untersysteme aktiviert und so sicherstellt, dass das Individuum sich der Wirklichkeitsmatrix von Zeit und Raum anpasst. Selbst die Nonkonformisten, die sich als „Außenstehende" betrachten, bewegen sich innerhalb der Grenzen des SMG."

Zwar mögen diese Aussagen für manche unter uns nicht wirklich neu erscheinen, doch halte ich die Wiederholungen solange für sinnvoll, bis wir sie verinnerlicht haben, und unseren festen Entschluss verwirklichen, unsere Selbst-Ermächtigung zu vollziehen. Innerhalb des momentanen Erwachens (Selbst-Erkennens) neigen sehr viele Menschen dazu, auf „Hilfe von oben" zu warten. Doch hier warnt *James* uns mit folgendem Satz: „Wer auf Hoffnung und Licht vertraut und im Hinblick auf einen Wandel in der Welt auf andere und nicht auf sich selbst setzt, der wird enttäuscht werden."

Genauer beschreibt es *James*:
Es wird höchste Zeit, dass die Menschen aufwachen und merken, an was sie da teilhaben. Sie müssen lernen, wie sie es beenden können – Mensch für Mensch. Wir selbst sind der Schlüssel zu unserem Dilemma, und wir müssen lernen, wie wir die Unterdrückermatrix deaktivieren können, damit wir zum Bewusstseinszustand des Souveränen Integrals gelangen, uns seine Verhaltensintelligenz zu eigen machen und uns aus

der geistigen und materiellen Gefangenschaft befreien können…“ James zitiert hierzu Gandhi mit dem Satz: *„Wir selbst müssen der Wandel sein, den wir in der Welt sehen wollen.“*

„Haben Sie sich je gefragt, was eigentlich Ihr Selbst ist? Was macht Sie aus?“ fragt uns James. *„Wenn Sie in den Spiegel schauen und eine Maske nach der anderen ablegen – Anmaßung, Selbstbetrug, Angst, Gedanken, Gefühle – was bleibt dann übrig? Die meisten würden wohl sagen, die Seele. Und wenn ich Ihnen nun sage, dass die Seele ohne den Geist, den Verstand nicht existiert? Der Wandel, den ich in der Welt sehen möchte, besteht darin, dass die Menschen sich endlich als multidimensionale Wesen wahrnehmen, deren Kern das Souveräne Integral bildet, das wiederum die Essenz der Ersten Quelle in Gestalt eines menschlichen Einzelwesens ist.“*

Wenn die Menschen sich im Einklang mit dem Souveränen Integral befänden, würden sie erkennen, dass alles in Ganzheit, Gleichheit und Wahrheit vereint ist. Das ist es, was mit dem Großen Portal gemeint ist, von dem die WingMakers-Mythologie seit zehn Jahren spricht. Jeder Mensch ist ein Portal zu sich selbst, und dieses Portal gewährt ihm Zugang zu den interdimensionalen Welten des Souveränen Integrals.
Die Täuschungen, die wie dichte Schleier unser Leben umhüllen, werden verblassen – vorausgesetzt, dass genügend Menschen sich selbst wachrütteln, das Souveräne Integral in sich erkennen und dessen Wahrheit nach außen tragen. Aber dafür müssen die Menschen sich zunächst in dessen Bewusstsein jenseits des SMG „einklinken“, und genau das sollte jeder selbst tun.*

*Außerhalb der „kosmischen Datenbank“ und jenseits der Matrix (Programme).

Menschen sind Riesen, denen man eingeredet hat, dass sie kleine Zwerge seien.

Von Robert Anton Wilson

Liebe Freunde,
an dieser Stelle möchte ich auch noch einmal an Armin Risi's Wort aus seinem Buch „*Ihr seid Lichtwesen*" erinnern: *In einer Zeit, in der die Menschheit sich in religiöse und atheistische Einseitigkeiten verrannt hat, wird das Wissen um die geistige Herkunft des Menschen (Involution) zu einer revolutionären Offenbarung: Das Leben auf der Erde hat sich nicht aus Materie entwickelt, sondern umgekehrt, aus den geistigen Urgründen des Kosmos heraus.*

Burkhard Heim konstatierte:
Das, was wir als Materie bezeichnen, unterliegt einem Wirkprozess, der von den geistigen Dimensionen gesteuert wird. Von der Entstehung bis zur Steuerung der materiellen Welt entspringt alles den geistigen Dimensionen.

Und Max Planck sagte:
Ich betrachte die Materie als einen Abkömmling des Bewusstseins.

Der Kosmos ist multidimensional, ebenso der Mensch. Die sichtbare materielle Welt ist eingebettet in höhere, „unsichtbare" Welten. Lichtwesen sind eine lebendige Realität, und auch der Mensch ist ein Lichtwesen, nicht nur symbolisch und mythologisch, auch biologisch und anthropologisch. Erinnert Euch immer wieder daran, dann wird es leichter, den Satz der WingMakers zu akzeptieren: *„Wir alle sind Götter unseres lokalen Multiversums, und gemeinsam bilden wir die Erste Quelle dieses Multiversums."*

Dieter Broers

Hier noch ein Auszug aus dem Buch "Mein Vater war ein MIB"!
Die WingMakers behaupten von sich, die Zentral-Rasse zu sein, die einst von Gott erschaffen wurde – feinstoffiche Wesen, die wiederum humanoide Körper schufen. Sie schufen die physischen Körper als Vehikel für die Seelen, damit sie in diese hineinschlüpfen und ihre Erfahrungen in der Materie machen können.

Die WingMakers haben sogenannte Zeitkapseln oder Zeitkammern auf der Erde hinterlassen mit verschiedenen Inhalten: Musik, Bilder, Poesie, Technologie usw. .. Doch diese wurden von der ACIO, einer Unterabteilung der NASA beschlagnahmt.

In diesen Kamern wurden Zeichnungen, außerirdische Technologie und Hieroglyphen entdeckt. Zunächst ging man davon aus, dass diese Kammern samt Inhalt von Außerirdischen zurückgelassen wurden, die die Erde im 8. Jahrhundert n.Chr. besucht hatten. Im Jahre 1997, als die Artefakte aus den Kammern in die Hände der ACIO gelangten, wurde durch deren Analyse festgestellt, dass diese Kammern von Menschen aus der Zukunft erbaut und befüllt wurden, die offenbar die Möglichkeit besitzen, die Zeit zu bereisen. Diese bezeichnen sich selbst als die WingMakers.

Einer der ACIO-Wissenschaftler, der an der Entschlüsselung beteiligt war, wandte sich Ende 1997 an eine Journalistin, die Teile dieses Wissens im Internet veröffentlichte, - sonst hätten wir sicher bis heute noch nichts von den WingMakers gehört.

Ergänzende Informationen hierzu erhalten Sie auch im Buch I, Kapitel:
030 Das grosse Geheimnis der Bucegi-Berge
031 Tamarinda und der Geist von Agartha

***

Finanzieller Ausgleich

Ich bitte den Leser entsprechend seiner Wertschätzung und seinen finanziellen Möglichkeiten mir einen materiellen Ausgleich zurück fließen zu lassen. Auch ein kleiner Betrag ist willkommen.

Sie können können mir hierzu einen finanziellen Ausgleich zukommen lassen, an:

Peter Prestele, IBAN: DE48 7305 0000 0190 6741 01
bei der Sparkasse Neu-Ulm

oder über

PayPal
prestele.universe@online.de

PayPal™

www.real-universe.net